



Liebe Wimpassingerinnen und liebe Wimpassinger,

wie Ihr der letzten Aussendung der ÖVP entnehmen könnt, ist die angespannte Finanzsituation nun auch der ÖVP bewusst geworden. Nicht nur alle Haushalte leiden unter den Entwicklungen die unsere Regierung unbeeindruckt durchrauschen lässt, sondern auch die Länder und Gemeinden leiden unter der unterlassenen Hilfeleistung.

Auf Gemeindeebene hatten wir auf eine bessere Zusammenarbeit aller Parteien gehofft. Doch leider mussten wir wieder den destruktiven Kurs der ÖVP Wimpassing zur Kenntnis nehmen. Da sich die Tätigkeit der ÖVP auf die exakte Auflistung der Finanzlage und die Empörung darüber beschränkt, wird der Gemeinde weiter nicht geholfen. Wenn man sich die Zahlen bewusst macht und dann die in dem Schreiben der ÖVP angeführten Bundeshilfen von 16 und 33 Euro pro Einwohnerin und Einwohner ansieht, glaubt man eher an einen Aprilscherz als an ernstgemeinte Unterstützung für die Gemeinden.

Die ÖVP hat nicht nur im Nationalrat gegen die unbedingt notwendige finanzielle Hilfe für die Gemeinden gestimmt, gegen das Gemeindepaket auf Landesebene, sondern auch im Gemeinderat gegen eine Wiederaufnahme der Verhandlungen zur besseren finanziellen Unterstützung der Gemeinden gestimmt.

Wir müssen diesen Weg zur Kenntnis nehmen!

**Wir sind als SPÖ Wimpassing in einer Koalition mit allen
Bürgerinnen und Bürgern ein verlässlicher Partner und werden
weiter aktiv für unsere schöne Gemeinde arbeiten.**